

Leitidee	Kompetenzen	Inhalte	Hinweise und Anmerkungen
Modellieren	Die Schülerinnen und Schüler können - mit Prozentangaben in vielfältigen und auch komplexen Situationen sicher umgehen	- Prozentrechnung	
Daten und Zufall	Die Schülerinnen und Schüler können - den Begriff Wahrscheinlichkeit verstehen - Wahrscheinlichkeiten bei mehrstufigen Zufallsexperimenten berechnen	- Wahrscheinlichkeitsverteilung - Pfadregeln	
Modellieren	- inner- und außermathematische Sachverhalte mithilfe von Tabellen beschreiben und umgekehrt Tabellen in Bezug auf einen Sachverhalt interpretieren - ein Zufallsexperiment durch eine Wahrscheinlichkeitsverteilung beschreiben		
funktionaler Zusammenhang	Die Schülerinnen und Schüler können - funktionale Zusammenhänge erkennen und darstellen - kennzeichnende Eigenschaften von Funktionen (Zuordnungen) erkennen und sachgerecht nutzen - Funktionen (Zuordnungen) dynamisch deuten	- Proportionalität - lineare Funktion (Zuordnung)	
Vernetzung	- verschiedene Darstellungsformen einer Funktion (Zuordnung) ineinander übersetzen - den GTR als Hilfsmittel einsetzen	- Übersetzung von Darstellungsformen - Einsatz des GTR bei Graphen und Gleichungen	
Modellieren	- inner- und außermathematische Sachverhalte mithilfe von Tabellen, Termen oder Graphen beschreiben und umgekehrt Tabellen, Terme und Graphen in Bezug auf einen Sachverhalt interpretieren	- Interpretation von Graphen und einfachen Termen	
Zahl	Die Schülerinnen und Schüler können - Zahlterme vereinfachen		
Algorithmus	- Gleichungen und Ungleichungen erkennen sowie manuell, grafisch und mithilfe des GTR lösen	- lineare Gleichungen und Ungleichungen mit einer Variablen	
Variable	- einfache Terme umformen, insbesondere durch Ausmultiplizieren und Ausklammern - Größengleichungen umformen	- Terme (auch mit mehreren Variablen)	
funktionaler Zusammenhang	- funktionale Zusammenhänge erkennen und darstellen		

Leitidee	Kompetenzen	Inhalte	Hinweise und Anmerkungen
Vernetzung	- algebraische und geometrische Fragestellungen in geeigneten Fällen ineinander überführen und gegebenenfalls auf diesem Weg lösen		
Modellieren	- inner- und außermathematische Sachverhalte mithilfe von Tabellen, Termen oder Graphen beschreiben und umgekehrt Tabellen, Terme und Graphen in Bezug auf einen Sachverhalt interpretieren	- Aufstellen von Termen	
Raum und Form	Die Schülerinnen und Schüler können - Eigenschaften ebener geometrischer Figuren erkennen und begründen - ebene Figuren mit vorgegebenen Eigenschaften darstellen	- Winkel an Parallelen - Seiten und Winkel im Dreieck - Abstände - Ortslinien - Inkreis und Umkreis von Dreiecken - einfache Dreiecks-konstruktionen	
Vernetzung	- Prozesse des Begründens verstehen und anwenden, insbesondere bei Beweisen in der Geometrie	- Konstruktions-beschrei-bungen	
Algorithmus	Die Schülerinnen und Schüler können - lineare Gleichungssysteme manuell, grafisch und mithilfe des GTR lösen	- lineare Gleichungs-systeme (2x2)	
Vernetzung	- den GTR als Hilfsmittel einsetzen	- Einsatz des GTR bei Graphen und Gleichungen	
Modellieren	- inner- und außermathematische Sachverhalte mithilfe von Termen oder Graphen beschreiben und umgekehrt Terme und Graphen in Bezug auf einen Sachverhalt interpretieren		
Vernetzung	In den Sachthemen kommen in vielfältiger Form die Kompetenzen und Inhalte aller Leitideen zum Zuge.		

SCHULCURRICULUM

Um bei den Schülern eine sichere Beherrschung des vermittelten Unterrichtsstoffs zu gewährleisten, sollten mehrmals im Schuljahr bereits behandelte Unterrichtseinheiten wiederholt und nochmals Übungen dazu abgehalten werden (z.B. auch in Klassenarbeiten).

Tipp: gut geeignet dafür: die Lambacher-Schweizer-Selbsttraining-Hefte!